Datenschutzhinweise gem. Artikel 13 DSGVO für die Anmeldung als Wahlhelfer in der Stadt Delitzsch

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in der Stadtverwaltung Delitzsch/Gemeindewahlleitung.

Verantwortliche Stelle

Große Kreisstadt Delitzsch Oberbürgermeister Dr. M. Wilde Markt 3 Tel. 034202 67 0

E-Mail: info@delitzsch.de

Datenschutzbeauftragte

behördliche Datenschutzbeauftragte Stadtverwaltung Delitzsch Markt 3 04509 Delitzsch Tel. 49 34202 67211

E-Mail: datenschutz@delitzsch.de

Zwecke der Datenverarbeitung

Das Sachgebiet Personal verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes (SächsDSDG) sowie der dazu maßgeblichen wahlrechtlichen Vorschriften. Die Datenerhebung und die anschließende Datenverarbeitung erfolgen zu dem Zweck, Ihnen den Einsatz als ehrenamtlicher Wahlhelfer zu ermöglichen, den Wahlhelfereinsatz fortlaufend zu organisieren und die Entschädigungszahlung für ihre ehrenamtliche Tätigkeit veranlassen zu können. Sie erklären sich mit der Anmeldung als Wahlhelfer mit der Datenerhebung, der Speicherung in der internen Wahlhelferdatei sowie der Nutzung der angegebenen Daten einverstanden.

Die Nichtbereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten hätte zur Folge, dass wir Sie als Wahlhelfer nicht einsetzen können.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten dient der rechtmäßigen und zweckmäßigen Erfüllung der Stadt Delitzsch, Amt für Recht und städtische Beteiligungen/Wahlbehörde obliegenden Aufgaben nach dem Art. 6 Abs. 1 lit a DSGVO i. V. m. § 10 Abs. 6 Kommunalwahlgesetz (Kommunalwahl), § 8 Abs. 6 Sächsisches Wahlgesetz (Landtagswahl) und § 9 Abs. 4 Bundeswahlgesetz (Bundestagswahl), § 4 Europawahlgesetz in Verbindung mit § 9 Abs. 4 Bundeswahlgesetz (Europawahl).

Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden

Bei den Kategorien personenbezogener Daten, die wir von Ihnen verarbeiten, handelt es sich um die von Ihnen zu Ihrer Person mitgeteilten Daten:

- Name
- Vorname
- akademischer Grad
- Staatsbürgerschaft
- Geburtsdatum
- Anschrift (Stadt, PLZ, Straße, Haus-Nr.)
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse
- Angaben über Berufungen als Mitglied eines Wahlvorstandes in der Vergangenheit und dabei ausgeübte Funktionen

Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt und erforderlich ist oder Sie hierin separat eingewilligt haben. Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sind:

- Gemeindewahlleiter
- Meldebehörde (Adressabgleich)
- Wahlvorsteher ihres Wahlvorstandes (zur Kontaktaufnahme)
- Stadtkasse (Entschädigungszahlung)
- Landratsamt Nordsachsen als Aufsichtsbehörde.

Eine Übermittlung in ein Drittland erfolgt nicht.

Dauer der Speicherung

Die in den Niederschriften über Sitzungen der Wahlorgane und ihren Anlagen gespeicherten personenbezogenen Daten werden nach dem Ablauf der Amtszeit der Gewählten und die übrigen Wahlunterlagen nach der rechtskräftigen Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl vernichtet, soweit sie nicht für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein könnte. Gleichzeitig werden in automatisierten Verfahren gespeicherte Daten gelöscht (§ 90 BWO).

Personenbezogene Daten von Wahlberechtigten, die zur Tätigkeit im Wahlvorstand geeignet sind, können auch für künftige Wahlen verarbeitet werden, sofern der Betroffene der Verarbeitung nach Unterrichtung über sein Widerspruchsrecht nicht widersprochen hat (§ 10 Abs. 6 KomWG, § 4 EuWG, § 9 Abs. 4 BWG).

Die Vernichtung der Wahlunterlagen der Europawahl erfolgt gemäß § 85 BWO.

Für personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Zahlung der Aufwandsentschädigung verarbeitet werden, beträgt die Aufbewahrungsfrist 10 Jahre.

Ihre Rechte als betroffene Person

Sie haben gegenüber der Großen Kreisstadt Delitzsch folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogene Daten (Art. 15 DSGVO);
- Recht auf Berichtigung Sie betreffenden unrichtigen personenbezogene Daten (Art.16 DSGVO);

- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Art.17 DSGVO);
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 18 DSGVO);
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 21 DSGVO).

Beschwerdemöglichkeit bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben nach Artikel 77 DSGVO das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Aufsichtsbehörde ist:

Der Sächsische Datenschutzbeauftragte Postfach 110132 01330 Dresden

Telefon: 0351/854 711 01

E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de
Internet: https://www.saechsdsb.de